

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Schul- u. Sportausschuss	04.06.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Einrichtung des einzügigen Bildungsganges „Mediengestalter(in) Bild und Ton“ in Anlehnung an APO-BK Anlage A am Berufskolleg Senne zum 01.08.2013

Betroffene Produktgruppe

11.03.02

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Die Einrichtung des Bildungsganges trägt zur Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten und zukunftsorientierten Schulangebotes in der Stadt Bielefeld bei.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Für die Stadt Bielefeld als Schulträger entstehen durch den geplanten Bildungsgang Kosten für Lernmittel in Höhe von rund 116 Euro je Schüler/in für den gesamten Bildungsgang (28 Schüler x 116 Euro = 3.248 Euro). Auswirkungen auf den städtischen Haushalt durch Schülerfahrkosten sind aufgrund der derzeit unbekanntem Zusammensetzung der Schülerschaft des Bildungsganges nicht absehbar.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bielefeld richtet am Berufskolleg Senne zum 01.08.2013 den einzügigen Bildungsgang "Mediengestalter(in) Bild und Ton" in Anlehnung an APO-BK Anlage A ein.

Begründung:

Das Berufskolleg Senne hat am 25.02.2013 die Einrichtung des vorgenannten Bildungsganges in Teilzeitform beantragt. Die Schulkonferenz hatte dies zuvor am 26.09.2012 beschlossen. Die IHK Ostwestfalen zu Bielefeld hat sich positiv zur Errichtung des Bildungsganges geäußert.

Der beantragte Bildungsgang entspricht dem von den Ausbildungsbetrieben und der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld geäußerten Bedarf nach einem zentralen Schulstandort in Bielefeld, da die Auszubildenden des Ausbildungsberufs derzeit Berufsschulen in Köln, Dortmund und Hannover besuchen. Vor diesem Hintergrund wurde vom Berufskolleg Senne nach eingehender Überprüfung festgestellt, dass die bisherigen Unterrichtsbemühungen in der Abteilung Druck und Medien sowohl curricular als auch organisatorisch vollumfänglich ausreichen, um einen solchen Bildungsgang zu etablieren.

Das Berufskolleg Senne bietet bereits seit vielen Jahren den schulischen Teil der Ausbildung zum „Mediengestalter(in) Digital und Print“ an. Durch Neuordnung des Ausbildungsberufes sind durch spezifische Entwicklungen in diesem Berufsfeld verschiedenste Lerninhalte aufgenommen und weiterentwickelt worden. Neben den theoretischen Grundlagen wurde gleich zu Beginn der Neuordnung bei der Vermittlung von Audio- und Videoinhalten der Schwerpunkt zunehmend auf die praktische Umsetzung gelegt. Die ersten Erfahrungen wurden durch überzeugende

Ergebnisse in Form von produzierten Filmen und redaktionellen Beiträgen positiv verstärkt, sodass die Möglichkeit der Teilnahme an einem Projekt mit dem Schwerpunkt Film aufgegriffen wurde.

Aufgrund von Überschneidungsbereichen der Lehrpläne „Mediengestalter(in) Bild und Ton“ und „Mediengestalter(in) Digital und Print“ können zukünftig Synergieeffekte zum Vorteil beider Bildungsgänge genutzt werden. Dabei kann das Berufskolleg Senne durch die zunehmende Bedeutung von Audio und Video in der heutigen Zeit einen positiven Beitrag im Rahmen der dualen Ausbildung, nämlich die Verschmelzung von gedruckten und digitalen Informationen, Audioinhalten und Bewegtbild (sogenannte Crossmedialität), beisteuern.

Im Rahmen der schulischen Arbeit im Fachbereich Medien und im Zusammenhang mit dem Projekt „It’s My Job“ arbeitet das Berufskolleg Senne seit einigen Jahren als Lehr- und Lernredaktion mit dem Filmhaus Bielefeld e.V., dem „Kanal 21“ und der Technischen Universität Dortmund zusammen. In dem Projekt wurden regelmäßig redaktionelle Beiträge von Schülern für Schüler termingerecht produziert.

Zudem wird das vorhandene Wissen aus dem Bereich Bild und Ton sowie das technische Equipment bereits von anderen Bildungsgängen genutzt und ins Unterrichtsgeschehen integriert. Dadurch profitieren neben abteilungsinternen auch abteilungsübergreifende Bildungsgänge von der Fortführung und Weiterentwicklung des Bereichs Audio und Video.

Der geplante Bildungsgang leistet darüber hinaus einen aktiven Beitrag zur Förderung der MINT-Kompetenzen in der Bildungsregion Bielefeld.

Die Abstimmung mit den benachbarten Schulträgern gemäß § 80 Abs. 1 SchulG ist erfolgt. Bedenken gegen die geplante Errichtung des neuen Bildungsganges wurden nicht erhoben.

Im Rahmen der Schulträgerberatung der Bezirksregierung Detmold wurden mit Schreiben vom 29.04.2013 keine schulrechtlichen und schulfachlichen Bedenken geäußert.

Die notwendigen sachlichen und personellen Voraussetzungen zur Einrichtung des Bildungsganges am Berufskolleg Senne sind gegeben.

Dr. Witthaus
Beigeordneter